

Bitte senden Sie diesen Antrag vollständig und unterschrieben an Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz, Fachgruppe Luftverkehr, Gebäude 667C, 55483 Hahn-Flughafen oder per E-Mail an lizenzen@lbm.rlp.de



Antrag auf Verlängerung/Erneuerung von Lehrberechtigungen (FI/CRI)

| | |
|----------------------------|------------------|
| Name (ggf. Geburtsname): | Vorname: |
| Straße: | PLZ und Wohnort: |
| Geburtsdatum: | Telefon: |
| Art und Nr. der Erlaubnis: | E-Mail: |

Hiermit beantrage ich die Verlängerung/Erneuerung der Lehrberechtigung(en)

(bitte entsprechendes ankreuzen)

- FI (A) gemäß FCL.940 FI FI PPL(H) gemäß FCL.940 FI
 CRI SEP/TMG/MEP gemäß FCL.940 CRI

Ich habe als Lehrberechtigter folgende Voraussetzungen erfüllt:

- Mindestens 50 Stunden Flugausbildungstätigkeit als Lehrberechtigter FI, CRI oder als Prüfer in **Flugzeugen (und / oder Reisemotorseglern)** vor dem Ablaufdatum des FI-Zeugnisses.
- Mindestens 50 Stunden Flugausbildungstätigkeit als Lehrberechtigter FI, TRI oder als Prüfer auf **Hubschraubern** vor dem Ablaufdatum des FI-Zeugnisses.
- Teilnahme an einer Auffrischungsschulung für Lehrberechtigte vor dem Ablaufdatum des FI- Zeugnisses / innerhalb eines Zeitraums von 12 Monaten vor Antragstellung (bei Erneuerung).
- Erfolgreiches Ablegen einer Kompetenzbeurteilung gemäß FCL.935 mit einem FIE innerhalb der letzten 12 Monate vor dem Ablaufdatum des FI-Zeugnisses
- Als CRI habe ich innerhalb des Gültigkeitszeitraums / innerhalb eines Zeitraums von 12 Monaten vor Antragstellung (bei Erneuerung) des CRI- Zeugnisses:
- mindestens zehn Flugunterrichtsstunden in der Rolle eines CRI durchgeführt
 - eine Auffrischungsschulung als CRI an einer ATO erhalten
 - eine Kompetenzbeurteilung gemäß FCL.935 für mehr bzw. einmotorige Flugzeuge bestanden

Dem Antrag beigefügt sind (soweit erforderlich):

- Nachweis über die Teilnahme an einer Auffrischungsschulung
- Nachweis über die entsprechende Kompetenzbeurteilung mit einem anerkannten Prüfer FIE
- Durchschrift des derzeit gültigen Tauglichkeitszeugnisses
- Auskunft aus dem Fahreignungsregister des Kraftfahrt-Bundesamtes
- Lizenzkopie (Vorder- u. Rückseite) zum Nachweis der Gültigkeit der Klassen- bzw. Musterberechtigung(en) (nur PPL-A bzw. PPL-H)

Erklärung (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Ich erkläre hiermit, dass

- ich seit der letzten Ausstellung der Lizenz gerichtlich nicht bestraft worden bin und gegen mich keine Maßnahmen der Besserung und Sicherung verhängt worden sind,
- ein Straf- oder Ermittlungsverfahren gegen mich nicht anhängig ist,
- ein luftverkehrsrechtliches Ordnungswidrigkeitsverfahren gegen mich nicht geführt wird/ wurde,
- ich an einem Luftfahrzeugunfall nicht beteiligt war,

Anderenfalls ist/ sind diesem Antrag beigefügt (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Führungszeugnis der Belegart „O“ (zu beantragen bei der zuständige Meldebehörde)
- Nachweis des anhängigen Straf- oder Ermittlungsverfahrens bzw. der Verurteilung (Gericht, Aktenzeichen und Grund),
- Nachweis des luftverkehrsrechtlichen Verfahren(s) (Behörde/Aktenzeichen/Datum).
- Nachweis zu der Behörde (mit Aktenzeichen) in deren Zuständigkeit sich der Flugunfall ereignet hat.

Des Weiteren wurde meine Zuverlässigkeit nach § 7 Luftsicherheitsgesetz am _____, gültig bis zum _____, von der Luftsicherheitsbehörde _____ festgestellt.

Hinweise: Die Bearbeitung dieses Antrages ist nur möglich, wenn zusammen mit diesem (vollständig ausgefüllten) Formblatt die obenstehenden Unterlagen vorliegen.

Ich bin damit einverstanden, dass die weitere Kommunikation mit der Behörde ausschließlich über folgende E-Mailadresse erfolgen kann: _____.

Ich versichere, dass ich alle Angaben richtig und vollständig gemacht habe.

(Ort, Datum und Unterschrift des Antragstellers)

Bestätigung durch den Cheffluglehrer oder Ausbildungsleiter des Vereins / der Flugschule:

Die in diesem Antrag gemachten Angaben werden als richtig bescheinigt (nur notwendig bei Verlängerung)

[Ort, Datum und Unterschrift (Name in Druckschrift)] Lizenznummer